



Geschichte der geistlichen Stiftungen, der adlichen Familien, so wie der Städte und Burgen der Mark Brandenburg

[Urkunden-Sammlung für die Orts- und spezielle Landesgeschichte]

Riedel, Adolph Friedrich

Berlin, 1858

CCCLXXXIII. Die Stadt Lübeck ladet die Stadt Stendal zur Theilnahme an einer Versammlung der Städte in Hamburg ein, auf der über das Stapelrecht Cöln's verhandelt werden soll, am 1. März 1471.

Nutzungsbedingungen

[urn:nbn:de:hbz:466:1-54890](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:hbz:466:1-54890)

CCCLXXXIII. Die Stadt Lübeck ladet die Stadt Stendal zur Theilnahme an einer Versammlung der Städte in Hamburg ein, auf der über das Stapelrecht Cöln's verhandelt werden soll, am 1. März 1471.

Vnsen fruntliken grud mit vermogen alles gude touorn. Erfame wolwifse Hern, bifunderen guden frunde, de Erfamen vnse frunde van Hamborch vnd wy hebben nu kortliken vnse Radessendeboden vmme wichtiger zake willen dat gemene beste andrepende gehat binnen Bremen, den vnse frunde van Bremen, Stade vnd Buxterhude mit der van Hamborch vnd vnse Radessendeboden enes dages eens geworden zin binnen Hamborch toholdende Vnd darfulues vppe den Sondach Oculi In der Herberge to wefende, van wegen des vnhorfames der van Colne tegen der gemenen Stede Recessz des stapel gudes haluen, so dat is berecesset van den gemenen steden binnen vnser Stad vppe Bartholomei negest vorleden van wegen der verameden tohopelate vnd ok anderer wichtiger sake haluen, dat wolferent der gemenen kopenschop angande. Woromme zint wy andachtigen biddende, gy Juwe Erliken vnd drepliken Radessendeboden ame Sondage Oculi negest komende binnen Hamborch des Auendes In der Herberge hebben vnd des nergen mede vmme wolferent des gemenen besten affstellen willen. Dar vorlaten wy vns gentzliken to vnd vordenet vmme Juwe Erfamheide alle wege gerne. Wante to fulker dachuard hebben wy ok vorschreuen de Erfamen vnse frunde van Brunzwygk, lüneborch, Bremen, Stade, Buxtehude, Rostock, Straleffund vnd Wismer Vnd wy de vnse dar ok gedennen denne tohebbende dergeliken. Gode almechtich zin Juwe Erfamheide beualen In zaliger wolfart lange fund wolmogende. Screuen vnder vnser Stad Secret Am ersten vrydage In der vsten, Anno etc. LXXI^o.

Borgermestere vnde Radmanne der Stad lubek.

Nach dem Originale des Stendalschen Rathsarhives No. 178.

CCCLXXXIV. Die von Jeege verfaufen Hebungen im Dorfe Bust dem Clemens- und Cäcilienaltar in der Marienkirche zu Stendal, am 5. April 1471.

Wy Hans vnde Henningk, broder, Jan van Jetz seliger sone, ffrederick der older, frederick vnde Hans, fredericks sone, vnse veddern, alle geheiten van Jetze, to bust vnd hogen wultzke, Bekennen —, dat wy — vorkopen — demm Erliken pristere Ern Herrmano bantzkw, Altaristen des Altares Sente Clemens vnde Cecilien, belegen in vnser liuen frouwen kerken to Stendal, desse nagescreuen jarlike rente in deme dorpe to bust in vnd ouer den hoff vnde huuen mit alle des Haues tobehoringe, den Nu tor tyd bewanet vnde in brukender were hefft Michyl smerfow, Negenvndtwintich schillinge penninghe, in vnd ouer den hoff vnd Huuen mit alle des Haues tobehoringhe, den nu tor tyd bewanet vnde in brukender were hefft Hans kerstens, Teyndehaluen schillingk penninge, in vnd ouer den hoff vnd huuen mit alle des haues tobehoringe, den nu tor tyd bewanet vnd in brukender were hefft Hans smed, Negenteyn schillinge